Kreisliga Gr. 1

TSV Klein-Linden III : TV 1892 Großen-Linden IV
Donnerstag, 09.12.2021, 20:15 Uhr

Zitzer macht den Sack zu

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des TSV Klein-Linden III im Spiel der Kreisliga Gr. 1 gegen den TV 1892 Großen-Linden IV benennen, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber das Spiel am Donnerstagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 29:9 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Dirk Eschenburg, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eschenburg / Lahmann überzeugten im Match gegen Guckelsberger / Schimmel, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Zitzer / Drolsbach ihren Gegnern Cebulla / Paul letztlich beim 9:11, 11:9, 5:11, 7:11 nicht gefährlich sein. Beim Erfolg von Zitzer / Bär gegen Leonhäuser / Kudla konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die richtige Herangehensweise hatte Dirk Eschenburg beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Denis Paul ab dem ersten Ballwechsel. Hierbei überließ Eschenburg seinem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Nur einen Satzerfolg verbuchte jedoch Daniel Zitzer bei seiner Pleite gegen Martin Cebulla. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Jürgen Zitzer gewann sein Spiel gegen Hartmut Leonhäuser überzeugend in drei Sätzen. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Zitzer mit einem 11:0 über Leonhäuser hinwegfegte. Mit 3:1 hatte Fabian Drolsbach im Doppel gegen Horst Guckelsberger die Nase vorn. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Recht kurzen Prozess machte Kevin Lahmann beim 11:2, 11:3, 11:4 mit Miroslaw Jan Kudla. Das war ein souveräner Sieg. Mit 3:1 hatte Herbert Bär im Einzel gegen Dirk Schimmel die Nase vorn. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Wenig Chancen ließ Dirk Eschenburg derweil bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Martin Cebulla. Keine Chancen ließ Daniel Zitzer wenig später beim 3:0 seinem Gegner Denis Paul. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der TSV Klein-Linden III nun ein Punkteverhältnis von 12:6 auf dem Konto, während der TV 1892 Großen-Linden IV nach der Niederlage jetzt 2 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TSG 1893 Leihgestern II (TSV Klein-Linden III) bzw. gegen den TTC Wißmar II (TV 1892 Großen-Linden IV).

Statistik:
TSV Klein-Linden III
Doppel: Eschenburg / Lahmann 1:0, Zitzer / Drolsbach 0:1, Zitzer / Bär 1:0
Einzel: D. Eschenburg 2:0, D. Zitzer 1:1, J. Zitzer 1:0, F. Drolsbach 1:0, K. Lahmann 1:0, H. Bär 1:0
TV 1892 Großen-Linden IV

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2021 (12:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Cebulla / Paul 1:0, Guckelsberger / Schimmel 0:1, Leonhäuser / Kudla 0:1
Einzel: M. Cebulla 1:1, D. Paul 0:2, H. Guckelsberger 0:1, H. Leonhäuser 0:1, D. Schimmel 0:1, M. Kudla 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2021 (12:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").